

Erläuterungen zum Fahrbefehl einer Findigkeitsfahrt!

1. Bestimmungen:

Während der Findigkeitsfahrt gelten die Bestimmungen, die oben auf den Fahrbefehl stehen. z.B.: Es ist der kürzeste Weg bzw. Straße nach der Kreiskarte Segeberg 1 : 75.000 und bei den Kartenabdrucken der Aufgaben 1 : 25.000 zu befahren. Die Strecke darf nur in eine Richtung gefahren werden (**nicht** gegenläufig) befahren werden, mehrfaches befahren in die gleiche Richtung ist erlaubt, das Kreuzen der Strecke auf gleiche Höhe ist verboten, es dürfen nur doppellinig dargestellte Wege befahren werden, es sei denn die Strichführung der Skizzen und der Aufgaben und die Pfeile der Aufgaben schreiben das Befahren von anderen Wegen vor. usw.

2. Ortsangaben (Ortsnamen) ohne unterstrichenen Buchstaben:

Diese Orte sind, wenn man noch nicht in dem Ort ist, auf dem kürzesten Weg nach Karte anzufahren. Und wenn man schon in dem Ort ist, auf dem kürzesten Weg nach Karte zu verlassen und wieder anzufahren.

3. Ortsangaben mit FETT gedruckten unterstrichenen Buchstaben:

hier soll man vom Ende einer vorherigen Skizze oder Aufgabe oder von einem gerade angefahrenen Ort auf dem kürzesten Weg nach Karte den Buchstaben der durch einen Weg / Straße führt durchfahren.

4. Ortsangaben mit FETT gedruckten unterstrichenen Buchstaben und der Ort ist durchgestrichen:

hier darf man vom Ende einer vorherigen Skizze oder Aufgabe oder von einem gerade angefahrenen Ort auf dem kürzesten Weg nach Karte den Buchstaben der durch einen Weg / Straße führt **nicht** durchfahren um zur nächsten Skizze, Aufgabe oder dem nächsten Ort zu fahren.

5. Skizzen:

Bei den Skizzen ist die Strichführung maßgebend, die auch um Verkehrsinseln oder Bäume usw. führen kann, hierbei kann es vorkommen, dass man auch Wege befahren soll, die nicht auf der Karte sind.

6. Skizzenüberlappung:

Sind mehrere Skizzen direkt nacheinander zu fahren und der Anfang der 2. Skizze beginnt vor dem Ende der 1. Skizze, so überlappen diese Skizzen, dann muss man den Strichverlauf der 1. Skizze zu Ende fahren und danach auf dem kürzesten Weg nach Karte zum Anfang der 2. Skizze fahren und den Strichverlauf folgen.

Es kann auch vorkommen, daß ein zu durchfahrender Buchstabe oder eine Aufgabe mit einer Skizze überlappt. Auch hier muss man wieder auf kürzestem Weg nach Karte zu den Buchstaben, dem Anfang der Skizze oder dem Anfang der Aufgabe fahren.

7. Skizzen im Maßstab 1: 50.000:

Bei diesen Skizzen ist auch die Strichführung maßgebend und es kann sein, das auch Wege gefahren sollen, die in der Karte im Maßstab 1: 75.000 nicht eindeutig zu erkennen sind.

8. Chinesenrallye:

Diese Zeichen Stellen Kreuzungen und Einmündungen in der Karte da. Man kommt vom Punkt und soll zum Pfeil fahren. Die Nummer ist für die Reihenfolge der Zeichen. Wenn eine Meterangabe vorhanden ist, gibt diese die Entfernung zum nächsten Zeichen an.

9. Aufgaben:

Bei den Aufgaben gibt es einen Kartenausschnitt z.B. mit Pfeilen oder Strichen und über der jeweiligen Aufgabe steht genau beschrieben, was man machen soll. Zwischen den Pfeilen und Strichen, (den sogenannten Aufgabenteilen) ist der kürzeste Weg zu befahren. Es kann auch vorkommen, das z.B. in einer Aufgabe das Kreuzen der Strecke auf gleicher Höhe erlaubt ist, was sonst während der Fahrt verboten ist.